
ZÜRICH, SCHWEIZ, 3. APRIL 2018

ABB-Technik erweitert Solarpark in Dubai

Ein neues Umspannwerk im Solarpark Mohammed Bin Rashid wird Dubais Stromnetz stärken und den CO₂-Ausstoss verringern

ABB hat von der Dubai Electricity and Water Authority (DEWA), dem führenden Stromversorger der Vereinigten Arabischen Emirate (VAE), einen Auftrag von mehr als 90 Millionen US-Dollar für den Bau eines 400-kV-Umspannwerks in Shams erhalten. Die Anlage wird den in weiteren Ausbauphasen gewonnenen Solarstrom aus dem Mohammed Bin Rashid Al Maktum (MBR) Solarpark in das Stromnetz der Stadt einspeisen. Es ist bereits das zweite ABB-Umspannwerk für den Park – und verdeutlicht das Engagement des Unternehmens, zur zuverlässigen Energieversorgung der Verbraucher beizutragen und neben Versorgungsunternehmen und Industriekunden auch den Bau- und Infrastruktursektor zu bedienen.

Nach Jahren des schnellen Wachstums und der Urbanisierung, ist Dubai nach wie vor eine der am schnellsten expandierenden Städte der Welt. Die boomende Wirtschaft, etwa im Tourismus, und die rasant wachsende Bevölkerung haben den Bedarf an Energie gesteigert. Um die Stromversorgung zu steigern und gleichzeitig das erklärte Ziel einer verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien zu erreichen, haben die Vereinigten Arabischen Emirate die ehrgeizige „Dubai Clean Energy Strategy 2050“ ins Leben gerufen, um Dubai zu einem globalen Zentrum für saubere Energie und grüne Wirtschaft zu machen.

Der 50 Kilometer südlich von Dubai gelegene Solarpark Mohammed bin Rashid Al Maktum ist ein zentraler Bestandteil dieser Nachhaltigkeitsstrategie. Nach seiner Fertigstellung im Jahr 2030 wird der Park 214 Quadratkilometer umfassen, 5.000 Megawatt (MW) Energie erzeugen und die CO₂-Emissionen um etwa 6,5 Millionen Tonnen reduzieren.

ABB ist für die Planung, Lieferung, Installation und Inbetriebnahme des 400/132 kV-Umspannwerks in Shams verantwortlich. Nach seiner Fertigstellung wird es eine Gesamtkapazität von mehr als 2.000 Megavoltampere (MVA) haben. Nach Abschluss der dritten Bauphase im Jahr 2020 – dem Jahr, in dem Dubai die Expo 2020 ausrichtet – wird die Anlage bereits mehr als 1.000 MW Solarenergie liefern und die CO₂-Emissionen deutlich senken.

"Wir sind stolz darauf, mit DEWA zusammenzuarbeiten und mit unserer hochmodernen Technik weiterhin zu diesem bahnbrechenden Projekt beizutragen, das die Kapazität erhöhen und den Menschen saubere Solarenergie liefern wird", sagte Claudio Facchin, Präsident der ABB-Division Stromnetze. "Die Integration erneuerbarer Energien ist ein Schlüsselement unserer Next-Level-Strategie. Unsere Erfolgsbilanz macht uns zum Partner der Wahl bei der Errichtung stärkerer, smarterer und grünerer Versorgungsnetze."

"In Dubai haben wir einen umfassenden Ansatz für den Energiesektor. Wir haben uns verpflichtet, die Ziele der Dubai Clean Energy Strategy 2050 zu erreichen, die von Seiner Hoheit Scheich Mohammed bin Rashid Al Maktum, Vizepräsident und Premierminister der VAE und Herrscher des Emirats Dubai, ins Leben gerufen wurde. Demnach sollen bis zum Jahr 2050 75 Prozent des gesamten Strombedarfs des Emirats mit sauberer Energie gedeckt werden. Die Erreichung dieser Ziele erfordert eine Kapazität von 42.000 MW sauberer und erneuerbarer Energie bis 2050. Das bekannteste Projekt zur Erreichung dieser Ziele ist der Solarpark Mohammed bin Rashid Al Maktum, in den wir insgesamt 50 Milliarden VAE Dirham (13,6 Mrd. US-Dollar) investieren und der bis zum Jahr 2030 5.000 MW Energie liefern wird. Der Solarpark wird dazu beitragen, die Kohlendioxid-Emissionen pro Jahr um 6,5 Millionen Tonnen zu reduzieren", sagte Seine Exzellenz Saeed Mohammed Al Tayer, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender von DEWA.

Die ABB-Lieferung für das Umspannwerk umfasst 400-kV- und 132-kV-gasisolierte Schaltanlagen, Strom-Transformatoren, Schutz-, Automatisierungs- und Steuerungssysteme sowie Einrichtungen zur Überwachung und Kommunikation. Die Station wird die Normen des IEC 61850-Übertragungsprotokolls erfüllen, um eine offene und nahtlose Kommunikation mit allen smarten Geräten zu ermöglichen. Im Jahr 2017 hat ABB ein erstes Umspannwerk geliefert, das die in der zweiten Ausbauphase des MBR-Solarparks generierten 200 Megawatt (MW) Strom in das Übertragungsnetz integriert.

ABB (ABBN: SIX Swiss Ex) ist ein global führendes Technologieunternehmen in den Bereichen Elektrifizierungsprodukte, Robotik und Antriebe, industrielle Automation und Stromnetze mit Kunden in der Energieversorgung, der Industrie und im Transport- und Infrastruktursektor. Aufbauend auf einer über 130-jährigen Tradition der Innovation gestaltet ABB heute die Zukunft der industriellen Digitalisierung mit zwei klaren Leistungsversprechen: Strom von jedem Kraftwerk zu jedem Verbrauchspunkt zu bringen sowie Industrien vom Rohstoff bis zum Endprodukt zu automatisieren. Um zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen, verschiebt ABB als namensgebender Partner der FIA Formel E Rennsportserie die Grenzen der Elektromobilität. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt etwa 135.000 Mitarbeiter. www.abb.com

Hinweis: Dies ist eine Übersetzung der englischsprachigen Pressemitteilung von ABB vom 3. April 2018, die Sie unter www.abb.com/news abrufen können. Im Falle von Unstimmigkeiten gilt die englische Originalversion.

—

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations

Tel.: +41 43 317 71 11

E-Mail: media.relations@ch.abb.com

ABB Ltd

Affolternstrasse 44

8050 Zürich

Schweiz